

„Obsoleszenzmanagement in deutschen Unternehmen“

Ergebnisse einer Umfrage
im Rahmen einer Studienarbeit der Dualen
Hochschule Baden-Württemberg

von Julia Marx



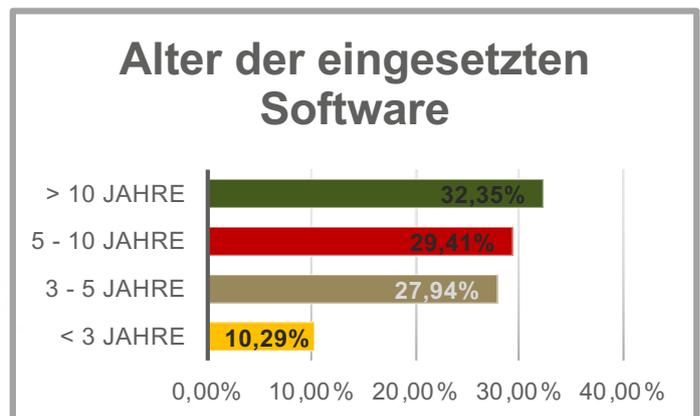
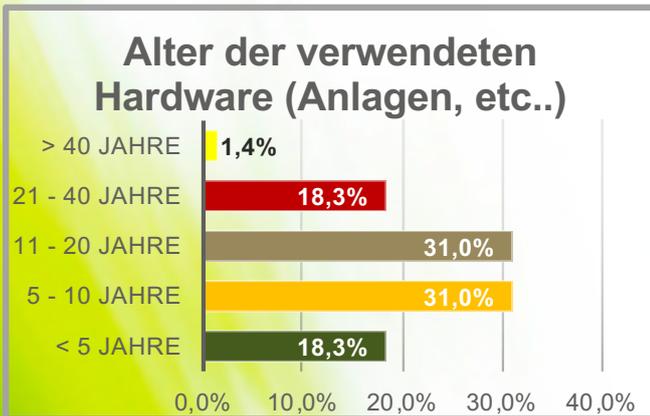
AMSYS GmbH

Fürstenriederstraße 279a
81377 München
Deutschland

Weitere Informationen
unter: www.am-sys.com

Teilnehmer: 86, branchenübergreifend
 Es nahmen hauptsächlich mittelständige Unternehmen mit 100-10.000 MA teil (65%), aber auch kleinere mit Mitarbeiterzahlen unter 100 (15%) und Großkonzerne mit mehr als 100.000 MA (20%).

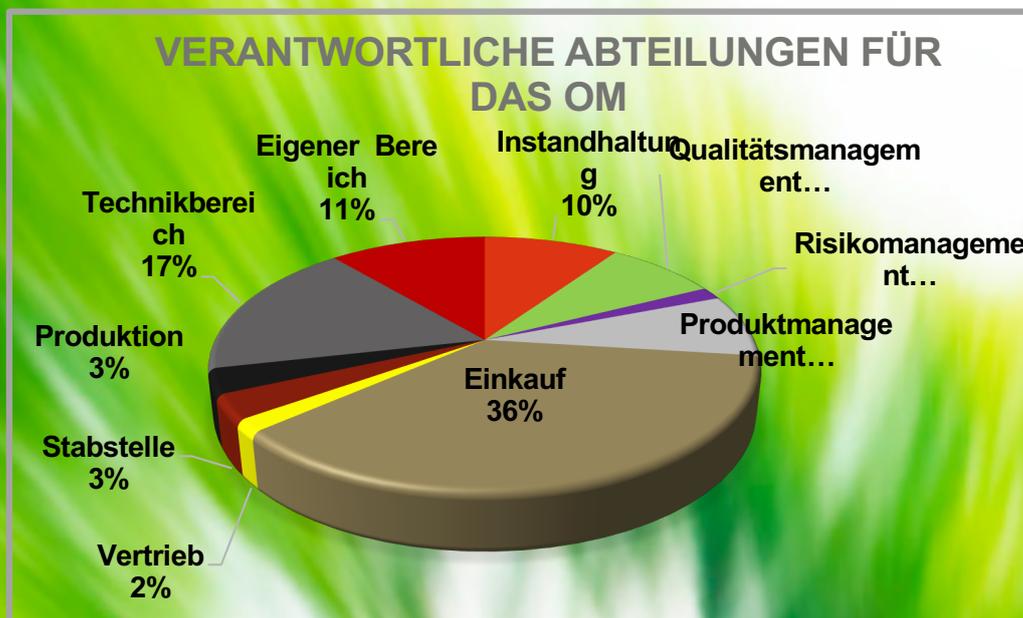
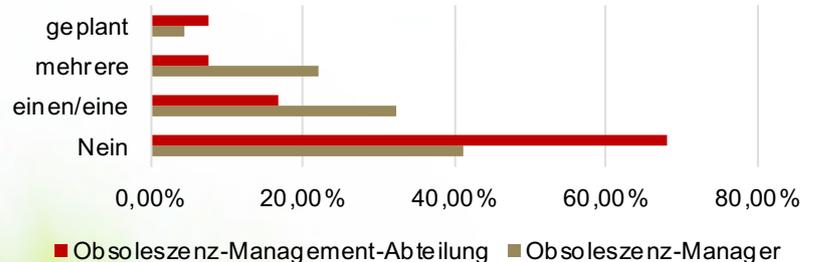
Alter der eingesetzten Hard- bzw. Software
 Die Umfrage ermittelte, dass das Alter der Hardware zu 50% über zehn Jahren liegt, wobei etwa 20% der Befragten Anlagen und Systeme betreiben, die älter als 20 Jahre alt sind. Das Alter von anlagenspezifischen Software lässt sich bei 32% der teilnehmenden Unternehmen auf über zehn Jahre beziffern.



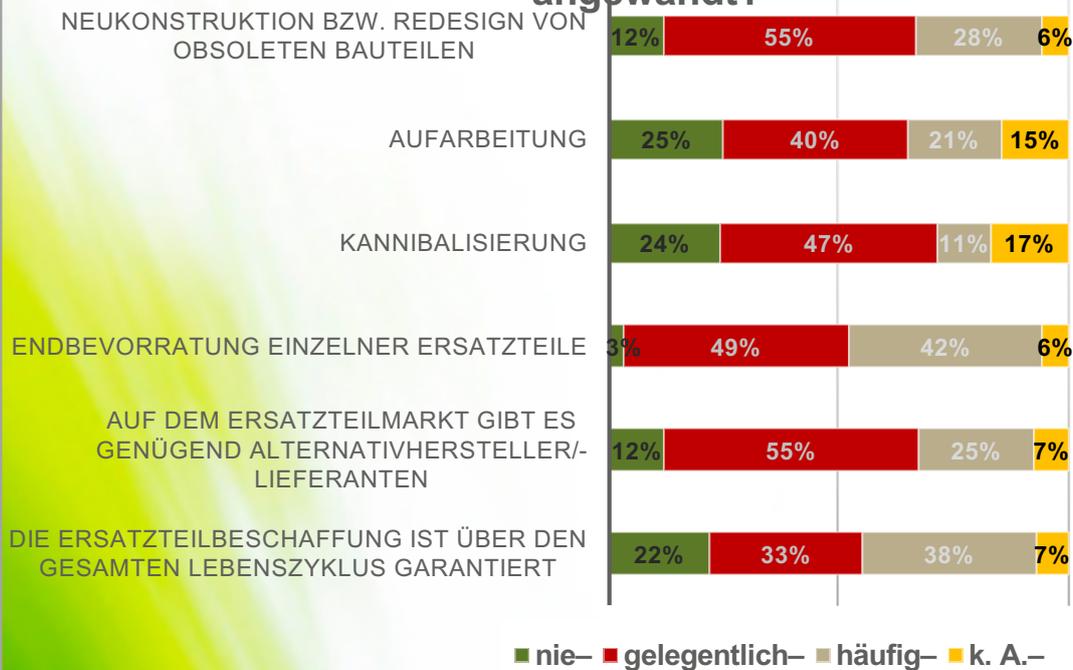
Integration des OM in die Unternehmensorganisation
 In mehr als der Hälfte der befragten Unternehmen ist die Position eines Obsoleszenz-Managers zum jetzigen Zeitpunkt schon in der Unternehmensorganisation integriert, weitere geben an, dass dies in der Planung sei.

Ganze Abteilungen für das Obsoleszenzmanagement gibt es hingegen nur in wenigen der befragten Unternehmen, ansonsten ist das OM mehrheitlich dem Einkauf oder einem Technikbereich zugeordnet.

Ist die Funktion eines Obsoleszenz-Managers bzw. die einer OM-Abteilung in der Unternehmensorganisation integriert?



Wie häufig werden in Ihrem Unternehmen folgende Arten der Ersatzteilbeschaffung bzw. Ersatzteillagerung angewandt?



Neben der Methode des Redesigns sind Endbevorratungen von Ersatzteilen und die Nutzung alternativer Lieferanten (Second Source) die am häufigsten verwendeten Ersatzteillagerungs- bzw. Beschaffungsmethoden. Die gesicherte Versorgung mit Ersatzteilen bis zum Lebensende, Kannibalisierung und Aufarbeitungen von Bauteilen werden hingegen aus Gründen der Verfügbarkeit und aufwendigen Re-Qualifizierungsmaßnahmen seltener genutzt.

Wie hoch waren die durchschnittlichen Kosten für die entstandenen Obsoleszenzschäden?

